

# Weiterlesen lohnt sich wirklich

Die Klasse 9g der Sekundarschule Bethel hat mit der NW bereits einiges gelernt. Dank des Lesepatensabos können die Schüler jetzt daran anknüpfen – von überall aus.



Lehrer Sebastian Winkler schätzt es, mit der aktuellen NW regelmäßig Lesezeiten in den Unterricht einzubauen. Jean-Pierre (l.), Sophie (r., beide 14) und ihre Mitschüler ziehen es vor, die Zeitung auf dem Tablet zu lesen statt als gedruckte Ausgabe, sagen sie. Foto: Andreas Zobe



»Wir machen uns stark für die gesunde Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen. Es ist uns wichtig, dass Schüler\*innen Lust am Lesen bekommen und neugierig sind, auf das, was in ihrer Stadt und der Welt geschieht. Lesen fördert die Sprachkompetenz, entspannt, reduziert Stress und steigert die Konzentration. Viele gute Gründe für eine Lesepatenschaft! Gemeinsam am Frühstückstisch die Zeitung zu studieren gehört bei uns dazu.«

**Matthias Wehmhoner,**  
AOK-Service-  
Regionsleiter OWL



»Wir sind Lese-Pate, weil wir uns für die Nachwuchskräfte unserer Region stark machen. Zeitungslesen ermöglicht es, die politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Situation in unserem Umfeld besser zu verstehen und kritisch zu hinterfragen. So können sich junge Menschen auch in der heutigen Zeit voller Schnellebigkeit und Informationsflut eine eigene Meinung bilden und die Zukunft unserer Region und unseres Unternehmens mitgestalten.«

**Dr. Max Schöne,**  
heroal Geschäftsführung



»Die Geburt und den Siegeszug des Internets konnte ich intensiv verfolgen. Alle Arten von Informationen verbreiten sich hier sehr schnell. Seriöse und Unseriöse. Deshalb ist es wichtig, seriöse von unseriösen Informationsquellen unterscheiden zu können. Dabei helfen mir nach wie vor die Printmedien, wie z. B. die tägliche Lektüre der Tageszeitung. Darum ist es mir wichtig, mich hier zu engagieren.«

**Dietmar Jacobsmeyer,**  
Kundendienstbüro  
Paderborn  
HUK Coburg



»Als Versicherer mit 5 Agenturen vor Ort engagieren wir uns als Lesepaten, da es uns wichtig ist, dass Schülerinnen und Schüler nicht nur über digitale Medien informiert werden, sondern auch über lokale Printmedien und damit auch über Ereignisse vor Ort. Als Ausbildungsbetriebe ist uns die Zusammenarbeit mit den Schulen vor Ort besonders wichtig.«

**LVM Versicherung  
Alexander Scheipers**



»Als innovative IT-Firma ist IT works unlimied darauf angewiesen, dass junge Menschen schon in der Schule lernen, über den Tellerrand hinauszuschauen und Dinge kritisch zu hinterfragen. Die Lese-Patenschaft soll unseren Azubis der Zukunft dabei helfen, genau diese Fähigkeiten zu entwickeln und sie so zu einem wichtigen Teil unseres Teams zu machen. Das tägliche Lesen der Zeitung hilft dabei, den Horizont zu erweitern. Dabei wünschen wir unseren „Patentkindern“ viel Erfolg und Vergnügen.«

**Carl Goos,**  
CEO bei ITWU



»Als Paderborner Hostingunternehmen, das regelmäßig junge Berufseinsteiger einstellt, liegt es uns am Herzen, die jungen Erwachsenen in der Region zu fördern. Das Projekt „Lesepate“ ist dabei eine schöne Gelegenheit die Lesekultur zu fördern. Durch das tägliche Lesen einer Tageszeitung werden Fähigkeiten wie Ausdrucksstärke, Allgemeinbildung und Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge gefördert. Insofern freuen wir uns, die Aktion Lesepatenschaft der Neuen Westfälischen zu unterstützen.«

**Sebastian Ringel,**  
Geschäftsführer  
maxcluster GmbH



»Wir befürchten, dass durch die vielen Medieneinflüsse (Internet, Smartphone) die Lesefähigkeit nachlässt. Kinder müssen daher für das Lesen begeistert und motiviert werden. Wir wollen dazu beitragen, dass Kinder eine Zeitung in die Hand nehmen und lesen, was auf der Welt passiert. Von einer gut entwickelten Lesekompetenz hängen Ausbildungsmöglichkeiten und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ab. Niemanden auf der Strecke zurücklassen und unentdeckte Stärken fördern: So lautet unser Motto.«

**Markus Finke,**  
Geschäftsführer  
Finke Formenbau  
GmbH



»Unser besonderes Anliegen ist es, Jugendlichen eine Quelle verlässlicher Informationen zur Einordnung und Orientierung zu bieten. Die IKK classic ist nicht nur eine gesetzliche Krankenkasse, sondern auch Ausbildungsbetrieb vieler junger Menschen. Auch vor diesem Hintergrund befürworten wir eine intensive Meinungsbildung. Kein anderes Medium bietet derart fundierte Hintergrundinformationen und ein so breites Themenspektrum zu lokalen, regionalen oder überregionalen Geschehnissen wie die Tageszeitung.«

**Stephanie Düchting,**  
Regionalgeschäftsführerin  
IKK classic



»Es ist wichtig, zu wissen, was in der Welt so passiert – wichtig, Zeitungen zu lesen und Nachrichten zu schauen. Nachrichten spiegeln wirtschaftliche, kulturelle, politische und sportliche Geschehnisse und Entwicklungen wider. Eine eigene Meinung zu haben, sich aus vielen unterschiedlichen Quellen zu informieren und sich mit Freunden und Familie auszutauschen, macht Spaß. Die hieraus folgende Auseinandersetzung ist wichtige Grundlage notwendigen Allgemeinwissens und umfassender Bildung.«

**Thorsten Mertens,**  
Vorstandssprecher  
Spar- und Bauverein  
Paderborn eG



»Ich selbst habe meine Ausbildung 1995 im ATIW beendet und später als Geschäftsführer der unilab die Ausbildung unserer Lehrlinge dort ermöglicht. unilab Geschäftsführer und Vorstand der unilab AG. Wenn die Digitalisierung bereits durch Integration in unseren Alltag mit dem Lesen der Tageszeitung im ePaper-Format vorangetrieben wird, haben neue fortschrittliche digitale Themen mehr Platz zur Entwicklung. Genau das will unilab mit dem Sponsoring des ePapers der NW als Lesepate fördern.«

**Uwe Strohbach,**  
unilab-Geschäftsführer  
und Vorstand der  
unilab AG



»Wir übernehmen eine Lesepatenschaft, weil Lesen bildet und Bildung eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Erfolg im späteren Berufsleben ist. Das gilt auch für das Handwerk, für dessen Nachwuchsgewinnung wir uns in der Region starkmachen. Mit unserem Projekt „Folge deinem ich“ suchen wir interessierte, engagierte Fach- und Führungskräfte von morgen und wir stehen dabei ohnehin schon im regen Austausch mit den hiesigen Schulen.«

**Olga Sezer,**  
Ansprechpartnerin  
„Jobstarter“  
Kreishandwerkerschaft  
Paderborn-Lippe



»Schule, Digitalisierung und Zeitung – eine Kombination, die passt. Schülerinnen und Schüler werden täglich in den sozialen Medien mit hunderten von Nachrichten innerhalb kürzester Zeit konfrontiert. Mit der Lese-Patenschaft bieten wir jungen Menschen eine vertrauenswürdige und neutrale Nachrichtenquelle. Daher freuen wir uns, einen kleinen Teil des Theodoriums täglich mit der digitalen Zeitung auszustatten.«

**Ragip Aydin,**  
Raynet GmbH



»Zeitungslesen ist wie zur Schule gehen: Es bringt dich nur dann richtig weit, wenn du den richtigen Zugang gefunden hast. Unsere Lesepatenschaft für eine Grundschule in Hövelhof übernehmen wir deshalb mit voller Überzeugung. In Zeiten von Fake News halten wir das Erlernen von Medienkompetenz für wirklich unverzichtbar. Das sagen wir als Väter – aber auch als Personalverantwortliche für rund 85 Beschäftigte.«

**Carsten Fest und  
Christian Vullhorst,**  
Geschäftsführer senne  
products GmbH